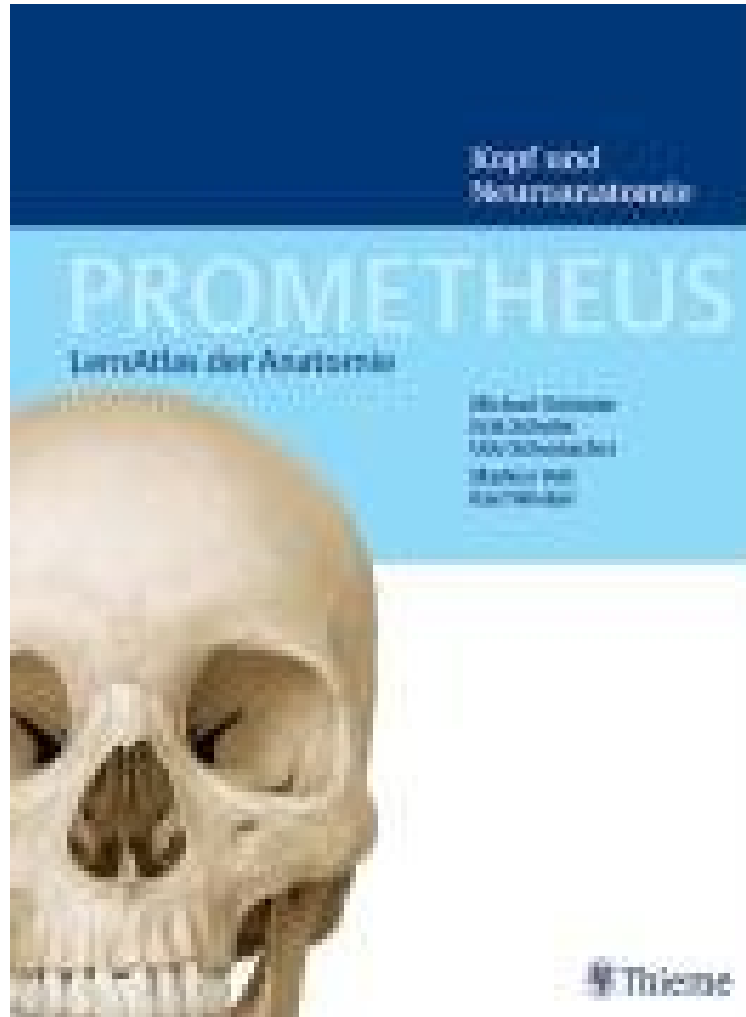


(Free download) PROMETHEUS Lernatlas der Anatomie. Kopf und Neuroanatomie

## PROMETHEUS Lernatlas der Anatomie. Kopf und Neuroanatomie

Von Erik Schulte, Udo Schumacher, Michael Schnke  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #149836 in BcherVerffentlicht am: 2006-03-22Erscheinungsdatum: 2006-03-22Abmessungen: 12.56 x 1.38b x 9.33l, Einband: Gebundene Ausgabe440 Seiten | File size: 32.Mb

**Von Erik Schulte, Udo Schumacher, Michael Schnke : PROMETHEUS Lernatlas der Anatomie. Kopf und Neuroanatomie** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised PROMETHEUS Lernatlas der Anatomie. Kopf und Neuroanatomie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen17 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mit Kpfchen bers Kpfchen!Von Martin RuetzeDer dritte Band der Prometheus-Reihe weist alte Strken auf: Superbe Abbildungen, die eine rumliche Vorstellung mglich machen und das Lernen der zum Teil sehr verzwickten Gefverlufe im Kopfbereich sehr erleichtern. Die Neuroanatomie beschrnt sich hier nicht nur auf eine bloe Darstellung von Strukturen, sondern es werden auch zahlreiche funktionelle Bezge hergestellt [Schlaganfle, Lhmungen, Gesichtsfeldausfle...], so dass auch der Band "Kopf und Neuroanatomie" wieder als Atlas und Lehrbuch in einem

betrachtet werden kann. Qualitativ ist jedoch ein kleiner Abfall gegenüber den vorherigen Bänden festzustellen. Immer wieder stößt man auf Fehler in den Abbildungen und Lerntexten, die für einige unnötige Verwirrung sorgen können. Womöglich liegt das daran, dass nach der langen Wartezeit auf diesen letzten Band die Autoren unter Termindruck standen...? Die Behandlung des Themas "Kleinhirn" fällt eher dürftig aus und sollte dringend mit einem anderen Lehrbuch nachgeholt werden, da das ja schon von Belang ist. Auch die Hirnsinns sind für meinen Geschmack ungewöhnlich unsystematisch aufgearbeitet und man muss sich aus mehreren Abbildungen das Wichtigste zusammensuchen, während die zugehörigen Lerntexte vieles gleich von vorneherein verschweigen. Die Blutversorgung innerer Gehirnteile ist nur schemenhaft skizziert und dürfte für Prüfungen nur unzureichende Kenntnisse vermitteln. Nichtsdestotrotz handelt es sich um ein empfehlenswertes Werk [zum Ausgleich der genannten Mängel muss man eben auf die Werke von Trepel, Zilles oder Benninghoff zurückgreifen]. Insbesondere möchte ich die Schnittbildanatomie hervorheben, die ja auch im Präparierkurs einen großen Teil der Zeit einnimmt. Mit den Darstellungen im Buch bekommt man wirklich ein gutes Verständnis von den räumlichen Verhältnissen. Großartig sind außerdem die zusammenfassenden Darstellungen der Hirnnervenverläufe und der Durchtrittsstellen der Schdelbasis - was ja wohl die so ziemlich beliebtesten Prüfungsthemen sind. Hier weiß man die Qualität der Prometheus-Reihe dann wieder in ihrer ganzen Pracht zu schätzen. 18 von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht alle guten Dinge sind drei... Von MoNach der Begeisterung für den Band Bewegungsapparat habe ich mir den Teil Kopf und Neuroanatomie gekauft, ohne ihn vorher nochmal genau anzusehen. Das bedauere ich jetzt, denn beim Lernen musste ich feststellen, dass für mich wichtige Sachen fehlen. So wird z.B. nicht jeder Knochen des Kopfes einzeln mit Knochenpunkten dargestellt usw. Frustriert habe ich mir jetzt einen alten Sobotta in der Bib ausgeliehen, da ist alles drin, auch wenn die Darstellung nicht so schön ist. Aber auch von den Darstellungen her kommt dieser Prometheus-Teil nicht an den Bewegungsapparat-Teil ran. Fazit: Kauf bereit! 9 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. mit Band 1 und 2 nicht vergleichbar Von B. Sundermann Nach sehr guten Erfahrungen mit den beiden anderen Bänden der Reihe habe ich mir den dritten spontan kurz nach dem Erscheinen gekauft, ohne ihn mir vorher genauer anzusehen. Er hat mich jedoch enttäuscht. Im Kapitel "Kopf" gefällt mir der Abschnitt zu den Schdelknochen sehr gut. Vor allem bei den Durchtrittsstellen von Nerven und Gefäßen wurde ein gesundes Maß gewählt. Die Beschreibung der Muskeln im Kopfbereich fällt jedoch recht knapp aus, genau wie die Beschreibung der Hirnnerven, die in anderen Büchern zudem übersichtlicher erfolgt. Im "ZNS"-Teil gefielen mir vor allem die Hirnschnitte und die Darstellung von Arterien, Venen und sofern enthalten, den Liquorräumen. Der Abschnitt zum Kleinhirn ist recht kurz. Unter anderem beim Thalamus und Rückenmark weicht er inhaltlich so vom wohl günstigsten Neuroanatomiebuch unter Medizinstudenten (dem Trepel) ab, dass mich das Lernen mit dem Prometheus eher verwirrt hat. Vermisst habe ich gute Bilder zu Ventrikelpräparationen.

Produktbeschreibung Produkt ist gebraucht, einige Macken an der Außenseite. Jedoch sind keinerlei Markierungen im Buch vorgenommen worden.